

Besuch der ITB-Berlin

Eva Ledermüller von Indo Orient Tours war an der ITB in Berlin und hat sich dort vor allem um die Aussenseiter auf dem Touristenmarkt gekümmert. Ein Unterfangen, das sich gelohnt hat. Sie wurde überall herzlich empfangen und erfuhr einiges Neues.

Iran, das Land der Dichter



Unser iranischer Geschäftspartner in Teheran, Cyrus Etemadi, führt mit einer Schwester, Töchtern und Nichten einen Familienbetrieb, für den fast alles möglich ist: Besteigung des Damavand, Begegnungen mit Sufimeistern, Zoroastriern und Kalligraphen, Luxus in Isfahan, Teppiche in Täbris und Dichterkult in Schiras. So werden Erinnerungen an das alte Persien, die Hochburg der zentralasiatischen Kultur wach: Persepolis, die Stadt der grossen Zeremonien, die blau- und grünschimmernden Kuppeln der Moscheen, Zarathustra, Xerxes und die Schahs, Hafiz – laut Goethe der grösste aller Dichter, Paläste und Rosengärten. Es lohnt sich, für einmal die Politik zu vergessen.

Nordkorea, zwischen Konfuzius und Lenin



Die Indo Orient Tours führen schon seit 1988 Gäste in die Volksrepublik Korea, denn wir halten es wie die Schweizer Regierung: wir anerkennen nicht Regierungen, sondern Nationen. Zudem missfällt uns die simple Zweiteilung der Welt in Gut und Böse. Auch Korea hat Positives zu bieten: das fürs Volk reservierte Zentrum von Pyongyang mit seinen Parkanlagen, Denkmälern, Museen, dem Kinderpalast, dem Theater und den öffentlichen Gebäuden, die Sicherheit auf den Strassen, die leise überkorrekte Höflichkeit der Menschen, von der man nicht weiss, ob sie von der Regierung befohlen oder von Konfuzius vererbt ist. Kommen Sie mit uns nach Nordkorea und sehen Sie selbst.

Sri Lanka, Renaissance im Land der goldenen Buddhas

Generationenwechsel bei unserer Reiseagentur in Sri Lanka. Neuer Geschäftspartner ist Herr Channa, ein studierter Archäologe, der frühere Direktor des Sri-Lanka-Fremdenverkehrsamtes in Frankfurt. Er kennt nicht nur die entlegensten archäologischen Stätten seines Landes, in dem seit 2500 Jahren der Buddhismus blüht, er spricht auch perfekt Deutsch, und vor allem, er hat Verständnis für die speziellen Reisewünsche der Schweizer und Deutschen. Übrigens: die politische Lage hat sich beruhigt. Sie können wieder sorglos die zahlreichen historischen Wunder besuchen oder einfach nur am Badestrand liegen.



Usbekistan, der Sufimeister und die Modedesignerin



Besonders gute Freunde haben die Indo Orient Tours in Usbekistan, einst Teil der Sowjetunion, heute neu aufblühender, wenn auch moderater Muslimstaat. Herr Fayyaz und seine Mitarbeiter zeigen neben den Glanz- und Gloria-Städten Samarkand und Buchara auch gern sehr besonders. Mit ihnen können Sie einen international erfolgreichen Sufimeister besuchen, in Buchara eine ebenso erfolgreiche Modedesignerin oder einen höchst populären Wallfahrtsort. Herzlicher Empfang garantiert.

Ägypten, seit 3000 Jahren Touristenparadies



Nichts in der Welt kann Ägypten ersetzen und trotzdem ist das Land der Pyramiden aus sattsam bekannten Gründen momentan etwas ins Abseits geraten. Indo Orient Tours empfehlen Touren mit Privatgruppen oder Individualreisen, bieten flexible Programme, auf Wunsch auch Blicke hinter die Kulissen der hochberühmten Touristen Sights, zum Beispiel Ausflug in die weisse Wüste, Fahrt auf dem Nassersee oder Demonstration der Papyrus-Herstellung. Nicht vergessen: antizyklisches Reisen lohnt immer, vor allem in Ägypten, wo Sie sich auf den Spuren der alten Griechen, wie Herodot und Alexander dem Grossen, bewegen. Unser Agent garantiert für Sicherheit.